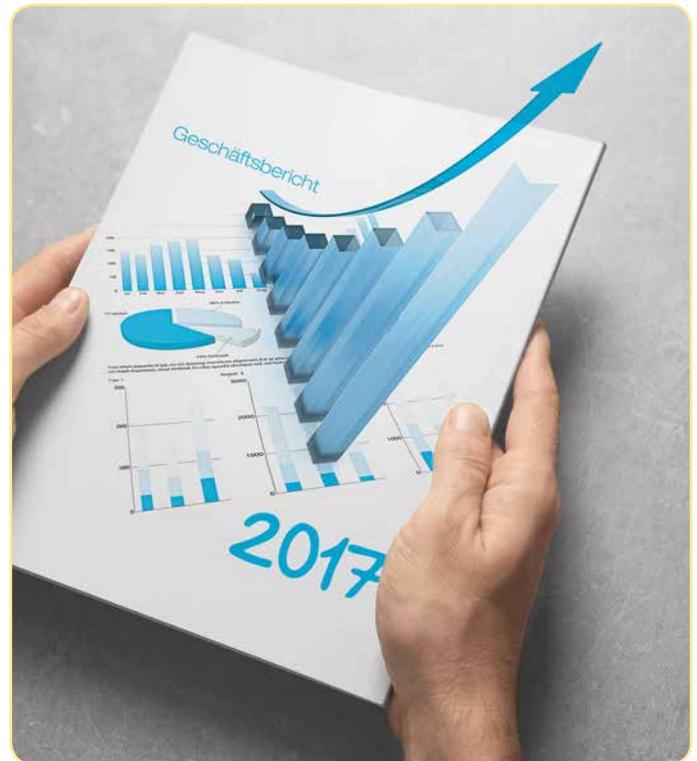




Geschäftsbericht 2017



ST. RAPHAEL
Caritas Alten- und Behindertenhilfe

Ludwig-Erhard-Straße 17
56727 Mayen
Telefon 0 26 51/49 68-0
Telefax 0 26 51/49 68-299
info@srcab.de
www.st-raphael-cab.de

Fotos: AdobeStock
Gestaltung/Druck: Caritas Werkstätten St. Anna, Ulmen
Stand: 4618 - gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

ST. RAPHAEL
Caritas Alten- und Behindertenhilfe



Bericht zum Jahresabschluss der Caritas Werkstätten zum 31.12.2017

Die **Belegungsentwicklung** fiel im Geschäftsjahr 2017 positiv aus. So stieg die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten und Tagesförderstättenbesucher insgesamt von 997,7 in 2016 auf 1.023,7 in 2017, was einer Steigerung von 2,6 % entspricht.

Die **Sach- und Personalkosten** sind in 2017 um insgesamt 1.689 T€ gestiegen. Der Personalaufwand für Angestellte liegt mit einer leichten Steigerung von 0,9 % in Folge von Tarifsteigerungen und Umgruppierungen auf Vorjahresniveau. Der Personalaufwand für Beschäftigte erhöhte sich aufgrund des gestiegenen Arbeitsergebnisses (gute Auftragslage) um 13,4 %. Die Kosten für Produktionsmaterial und Lebensmittel sind um 1,5 % analog zu den Produktionserlösen gestiegen.

Die Aufwendungen für die **Instandhaltung und Instandsetzung** erhöhten sich in 2017 um 42,6 % auf 770 T€. Dies ist insbesondere auf höhere Gebäudeinstandhaltungen im Zuge der Sanierung der Werkstätten in Sinzig und Cochem zurückzuführen.

Die **Beförderungskosten** haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 5,3 % erhöht, was sich auf die höhere Anzahl an Beschäftigten und auf die Auswirkungen des Mindestlohngesetzes zurückführen lässt.

Der **Vollzeit-Stellenumfang** in 2017 umfasste 252,8 Stellen und liegt somit auf Vorjahresniveau.

Die **Vergütungssätze** für die Leistungen im Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich liegen im Durchschnitt mit 15,3 % über dem Vorjahresniveau. Die überdurchschnittliche Steigerung hängt mit der Umstellung auf das neue Entgeltsystem der Agentur für Arbeit zusammen. Zum einen gab es einen Umstellbonus und zum anderen haben die Entgelte eine Laufzeit zwischen 27 und 38 Monaten.

Die Vergütungssätze im Arbeitsbereich liegen durchschnittlich um 2,1 % unter denen des Vorjahres. Ursächlich hierfür ist, dass die Personalkosten für Zusatzkräfte seit dem 01. August 2017 nicht mehr in dem normalen Vergütungssatz enthalten sind, sondern dem Leistungsträger pro Fall individuell berechnet werden.

Arbeitsentgelte

+17,2%

auf ein durchschnittliches monatliches Entgelt in Höhe von 244 € pro Beschäftigtem im Arbeitsbereich der Caritas Werkstätten



Das **Arbeitsergebnis** gemäß § 12 Abs. 4 der Werkstättenverordnung betrug im Jahr 2017 3.711 T€ und wurde zu 70,1 % zur Auszahlung in Form von Arbeitsentgelten an die Beschäftigten im Arbeitsbereich verwendet. Insgesamt wurden für 2017 Arbeitsentgelte in Höhe von 2.601 T€ an die Beschäftigten ausgezahlt.

